

# Inhaltsübersicht

<b>Einführung</b> .....	23
A. Problemstellung .....	23
B. Kurzüberblick über den Ablauf des Betreuungsverfahrens .....	24
C. Terminologische Vorfragen .....	27
D. Ausgangsfrage und Darstellung der wesentlichen Kritikpunkte an der Betreuung ..	29
E. Gang der Untersuchung .....	33
<i>Kapitel 1</i>	
<b>Die Grundrechtsintensität der Betreuung</b>	35
A. Einführung .....	35
B. Anordnung der Betreuung (mit Einwilligungsvorbehalt) als Eingriff in die Selbstbestimmungsfreiheit des Betreuten .....	37
C. Eingriff in Grundrechte des Betreuten durch Einzelmaßnahmen des Betreuers am Beispiel der Anlage von Geldern des Betreuten .....	39
D. Ergebnis zu der Grundrechtsintensität der Betreuung .....	52
<i>Kapitel 2</i>	
<b>Vermögensverwaltung durch den Betreuer eines Unternehmers</b>	53
A. Das betreuungsrechtliche Innenverhältnis zwischen dem Betreuer und dem Betreuten ..	55
B. Das betreuungsrechtliche Außenverhältnis: Befugnisse und Handlungsmöglichkeiten des Betreuers .....	92
C. Begrenzung der Vertretungsmacht des Betreuers durch Genehmigungstatbestände ..	126
D. Dokumentationspflichten des Betreuers gegenüber dem Betreuungsgesetz – Einblicke des Staates in Unternehmensintern? .....	175
E. Ergebnis: Praktikabilität der Betreuung im Hinblick auf die Vermögensverwaltung ..	188

<i>Kapitel 3</i>	
<b>Aufreten des Betreuers im gesellschaftsrechtlichen Innenverhältnis</b>	190
A. Der betreute Komplementär einer Kommanditgesellschaft .....	192
B. Der betreute Kommanditist .....	245
C. Der betreute GmbH-Gesellschafter .....	246
D. Ergebnis zum gesellschaftsrechtlichen Innenverhältnis .....	247
<i>Kapitel 4</i>	
<b>Aufreten des Betreuers für die Gesellschaft – Vertretungsmacht und Publizität</b>	248
A. Vertretungsmacht des Betreuers für die Gesellschaft .....	248
B. Registereintragungsfähigkeit der Betreuung .....	265
C. Ergebnis im Hinblick auf die Praktikabilität der Betreuung im gesellschaftsrechtlichen Außenverhältnis .....	269
<i>Kapitel 5</i>	
<b>Anforderungen an die Person des Betreuers</b>	271
A. Die fehlende Möglichkeit der Bestellung mehrerer Betreuer gemäß § 1899 Abs. 1 Satz 3 BGB .....	271
B. Zumutbarkeit der Übernahme der Betreuung eines Unternehmers .....	272
C. Auswahl des Betreuers .....	288
D. Ergebnis zu der Person des Betreuers und der Zumutbarkeit der Übernahme der Betreuung .....	289
<i>Kapitel 6</i>	
<b>Die Vorsorgevollmacht als Alternative zur Betreuung</b>	290
A. Grundsätzliches zur Vorsorgevollmacht .....	290
B. Anforderungen an die „unternehmensbezogene Vorsorgevollmacht“ .....	292
C. Notwendigkeit der Kontrollbetreuung, § 1896 Abs. 3 BGB .....	294
D. Mögliche Probleme im Zusammenhang mit einer Vorsorgevollmacht .....	304
E. Zwischenergebnis zur (unternehmensbezogenen) Vorsorgevollmacht und kurSORischer Vergleich mit der Betreuung .....	309
<b>Schlussbetrachtung und Ausblick auf die Reform des Betreuungsrechts</b> .....	311
A. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in Thesen .....	311

Inhaltsübersicht	9
B. Bewertung der Praktikabilität der Betreuung eines Unternehmers .....	315
C. Ausblick auf die Reform des Betreuungsrechts .....	319
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	327
<b>Sachwortverzeichnis</b> .....	353